



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

# ANTHERING

12  
19

**PYROTECHNIK-  
VERORDNUNG**

**CHRISTBAUM-  
ENTSORGUNG**

**SCHIKARTEN**

# INHALT

Feuerwerksregelung	3
Umweltinformationen	4
Gesunde Gemeinde	6
Veranstaltungen	8

Alle Infos immer  
tagesaktuell auf

# GEM 2GO



## GESUNDE GEMEINDE

**Impressum.** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102 Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: [gemeinde@anthering.at](mailto:gemeinde@anthering.at), [www.anthering.at](http://www.anthering.at); Redaktion, Layout und Produktion: Thomas Ehinger; Druck: druck.at; Basisdesign: [www.jager-pr.at](http://www.jager-pr.at). Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.



**Bürgermeister**  
**Ing. Johann Mühlbacher**

## Zum Jahreswechsel

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!*

*Wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest, dem Fest der Familie. Der darauf folgende Jahreswechsel ist für viele auch die Zeit, auf das vergangene Jahr 2019 zurückzublicken und die Ziele für das neue Jahr zu überlegen.*

*So haben wir mit der Erstellung des Jahresvoranschlages der Gemeinde Anthering die wesentlichen Vorhaben für das kommende Jahr festgelegt. Mit dem Projekt „Sanierung und Erweiterung der Volksschule“ haben wir ein großes Vorhaben begonnen, das sich über mindestens drei Jahre erstrecken wird und den Großteil unserer finanziellen Möglichkeiten bindet. Ich bin aber der vollsten Überzeugung, dass wir für unsere Kinder beste Voraussetzungen für die schulische Ausbildung schaffen müssen.*

*Ich bin froh und dankbar, dass die Gemeindevertretung geschlossen hinter diesem Projekt steht und ich bin zuversichtlich, dass die Baumaßnahmen laut Bauzeitplan, unter aufrehtem Schulbetrieb, abgewickelt werden können.*

*Neben den diversen Vorhaben der Gemeinde freut mich aber besonders der Zusammenhalt und die gegenseitige Hilfsbereitschaft, die in Anthering gepflogen wird. Vor allem ältere und hilfsbedürftige Personen finden sich in einem sozialen Netzwerk der Hilfsbereitschaft getragen. Es ist mir ein be-*

*sonderes Bedürfnis, mich bei den zahlreichen ehrenamtlich tätigen Personen, die einen wesentlichen Beitrag zu diesem „sozialen Netzwerk“ leisten, herzlich zu bedanken.*

*Naturgemäß machen wir uns zu Silvester bezüglich der Verwendung von Feuerwerkskörpern verstärkt Gedanken. Ich glaube, das ist auch gut so, zumal mit dem Abfeuern von Feuerwerkskörpern auch eine gewisse Umweltbelastung verbunden ist. Trotzdem gilt auch heuer wieder eine beschränkte Ausnahme (unter gewissen Voraussetzungen) vom generellen Verbot gemäß Pyrotechnikgesetz (siehe nächste Seite). Dies vor allem deshalb, weil mir eine lückenlose Kontrolle des Verbotes in der Silvesternacht nicht möglich erscheint. Vor allem kann aber jeder einzelne freiwillig seinen Beitrag leisten und auf die Silvesterknallerei verzichten.*

*Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Neue Jahr 2020.*

*Ihr Johann Mühlbacher*

# Ausnahmeregelung zum Abfeuern von Raketen zum Jahreswechsel

**Aufgrund § 38 des Pyrotechnikgesetzes 2010 ist das Verwenden von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Ortsgebiet grundsätzlich verboten. Da am Silvesterabend üblicherweise im privaten Bereich immer wieder Feuerwerkskörper abgeschossen werden, wird die bestehende Ausnahmeregelung der Gemeinde Anthering in Erinnerung gerufen.**

## Verordnung

Das Verwenden von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2, das sind gemäß § 11 Z 2 Pyrotechnikgesetz 2010 – PyroTG 2010 Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind, ist in den Ortsgebieten der Gemeinde Anthering jährlich in der Zeit von 31. Dezember 16.00 Uhr bis 1. Jänner 2.00 Uhr gestattet.

Foto: Tim Reckmann / pixelio.de



## Rechtliche Hinweise

Unbeschadet dieser Verordnung bleibt das Verwenden pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2

- in geschlossenen Räumen (§ 38 (4) leg. cit.),
- in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Gotteshäusern sowie von Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen (§ 38 (2) leg. cit.) und
- innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen (§ 39 (1) leg. cit.) generell (auch außerhalb des Ortsgebietes) verboten.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden (§ 15 Z 2 leg. cit. iVm § 30 (1) leg. cit.). Ein Verstoß gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010– PyroTG 2010 kann gemäß § 40 (1) Z 3 leg. cit. mit Geldstrafe bis zu EUR 3.600,- oder mit Freiheitsstrafe bis zu drei Wochen bestraft werden.

## Entsorgungsplätze für Christbäume

Nach Weihnachten ist es möglich, Christbäume entweder

- beim Parkplatz gegenüber dem Sportplatz oder
- im Bereich der Stainachstraße (Nähe der Garagen) und
- beim Sammelplatz beim Parkplatz im Sonnenweg abzugeben (Beschilderung beachten). Die Abholung der Christbäume bei den Sammelstellen wird durch die Gemeinde veranlasst. Bitte nach dem 19. Jänner keine Christbäume mehr bei den Sammelstellen deponieren.



Bild: Adobe Stock

## Öffentliche Bibliothek geschlossen

Die öffentliche Bibliothek bleibt während der Weihnachtsferien geschlossen. Erster Öffnungstag im neuen Jahr ist Donnerstag, der 9. Jänner.

### Öffnungszeiten generell

Montag, 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag, 12.00 - 15.00 Uhr  
Freitag, 17.00 - 19.00 Uhr

## SCHIKARTEN DACHSTEIN-WEST

Auch für heuer konnten für Antheringer mit dem Salzburger Skigebiet Rußbach (Dachstein-West) wieder ermäßigte Kartenpreise ausverhandelt werden:

**Erwachsene: € 37,40**

**Jugendliche (Jahrgang 2001-2003): € 28,50**

**Kinder (Jahrgang 2004-2013): € 17,00**

Die Skiliftkarten können Sie beim Gemeindeamt Anthering kaufen. Die gekauften Karten können an einem beliebigen Tag der Saison eingelöst werden.

**DACHSTEIN WEST**  
GOSAU - RUSSBACH - ANNABERG



Foto: Dachstein West/Herbert Raffalt

## Nur keinen Qualm! Wie richtig eingeheizt wird

*Die Heizsaison hat wieder begonnen. Und damit auch die Zeit, wo es bei vielen Kaminen stark herausraucht und Feinstaubemissionen freigesetzt werden, die Mensch und Umwelt belasten.*

Wenn Sie folgende Dinge beachten, dürfte das eigentlich nicht passieren:

### Brennstoff

Nur trockenes Holz, Pellets und Holzbriketts verwenden; behandeltes Holz, Einwegkisten, Spannplatten oder Holzreste von Baustellen oder Tischlereien sind nicht erlaubt, ebenso wenig Kunststoff oder große Mengen Altpapier;

### Anheizphase

Während dieser Zeit auf ausreichende Luftzufuhr achten, ansonsten kommt es zu starker Rauchentwicklung, viele Schadstoffe werden freigesetzt;

### Heizphase

Nachlegen erst, wenn Glut im Ofen ist;

### Größe/Dimensionierung des Ofens

Ein zu großer Ofen heizt ineffizient, ein zu kleiner Ofen birgt die Gefahr einer Überhitzung; beides ist schlecht; Kamin und Heizung müssen zusammenpassen. Ist falsch abgestimmt, kann es zu gefährlichen Situationen kommen.

### Onlineratgeber "Richtig heizen"

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.richtigheizen.at](http://www.richtigheizen.at). Hier gibts ausführliche Tipps über das richtige Heizen. Außerdem finden Sie dort auch einen Online-Rechner zur Berechnung des Energiebedarfs, der Brennstoffmenge und der Feinstaubemissionen.



**Wenn falsch eingeheizt wird, kommt es zu einer solchen Rauchentwicklung. Mit richtigem Einheizen kann das vermieden werden.**

## Batterien getrennt sammeln

Denken Sie daran alte Batterien getrennt zu sammeln und entsorgen. Leider ist wieder vermehrt zu beobachten, dass diese im Restabfall landen. Batterien enthalten giftige Schwermetalle, die, wenn sie nicht getrennt erfasst werden, für die Umwelt sehr schädlich sind. Sie können Batterien entweder bei der Problemstoffsammelstelle der SAB abgeben, aber auch in zahlreichen Geschäften stehen Sammelboxen zur getrennten Sammlung.



## Kleinanzeigen

**Produktionsmitarbeiter** bei SonnenMoor gesucht, Aufgaben: Herstellung von Moor- und Kräuterprodukten, Moorabbau in Leopoldskron, Vorbereitung und Bedienung der Abfüllanlagen. Gute Deutschkenntnis in Wort und Schrift Voraussetzung. Vollzeit. Eintrittsdatum: ehestmöglich. Kontakt: Monika Tschürtz, [job@sonnenmoor.at](mailto:job@sonnenmoor.at). Bewerbung mit Lebenslauf NUR als PDF!

Raggei Bräu sucht **Reinigungskraft** für 10 bis 20 Stunden/Woche, flexible Arbeitszeit. Tel. 06223 20396

Zusatzverdienst als Zeitungszusteller/in: Beliefern Sie Abonnenten von Krone, Kurier und Salzburger Nachrichten bis 6.00 Uhr (Sonn- und Feiertag bis 7.00 Uhr) auf selbständiger Basis. Salzburg Logistik, Tel. 0662 823023-55444, [office@salzburglogistik.at](mailto:office@salzburglogistik.at)

# Lasst die Gläser klirren

*Am meisten Altglas fällt zwischen Weihnachten und Neujahr an.*

Sie steht direkt vor uns, die Zeit zum Feiern mit der Familie. Damit auch die Zeit, in der sehr viele Glasverpackungen anfallen: egal ob Sekt- oder Weinflaschen oder andere Köstlichkeiten. Richtig entsorgt werden leere Gläser im Altglascontainer. Sie sind der ideale Rohstoff für neues Glas.

## Was gehört in den Altglascontainer?

- Wein-, Sekt- und Saftflaschen, Flaschen für Essig oder Öl
- Konservengläser für Marmelade, Gurken, Pesto oder Kompott
- Parfümflakons, Medizinfläschchen oder Hustensaftflaschen

## Was darf nicht hinein?

- zerbrochene Trinkgläser, kaputte Glaskugeln vom Christbaum
- Spiegel und Fensterglas
- Glühbirnen, Lampen und Vasen

Derartige Fehlwürfe müssen mühevoll per Hand aussortiert werden und erschweren die Verwertung des Rohstoffes. Sie gehören in den Restabfall oder zum Recyclinghof. Trennen

Sie unbedingt auch nach Weiß- und Buntglas. Nur eine gefärbte Flasche im Weißglascontainer macht eine komplette Charge des Containers unbrauchbar. Altglas wird zu 100 Prozent recycelt, ersetzt dadurch Primärrohstoffe und schont die Umwelt. Es wird einfach eingeschmolzen und zu neuen Flaschen, Konservengläsern oder Medizinfläschchen verarbeitet. Der Energiebedarf bei der Glasherstellung sinkt pro 10 Prozent Altglas anstelle von Primärrohstoffen um 3 Prozent, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß geht um 7 Prozent zurück. Pro Jahr sparen wir so österreichweit 221 Mio. kWh elektrische Energie, das entspricht dem Verbrauch von etwa 50.000 Haushalten. (Quelle: AGR GmbH)

## Vermeiden Sie das Überlasten von Sammelstellen

Sollten während der Weihnachtsfeiertage die Glasbehälter überfüllt sein, und Sie zu Hause Platz haben, warten Sie bitte mit dem Entsorgen, bis die Sammelbehälter wieder entleert sind. Oder Sie bringen die Stoffe in den Recyclinghof. Danke für Ihre Mithilfe!



**Vermeiden wir ein solches Bild vor den Glascontainern zu Weihnachten oder Silvester!**

## Tag der offenen Tür im Schulzentrum Watzmannstraße

### BHAK & BHAS Oberndorf

Interaktives Rahmenprogramm:

- Computer-Workshops
- Sprachspiele
- Podiumsdiskussion mit Absolvent\*innen
- Wirtschafts-Crashkurs
- uvm.

### BORG Oberndorf

Programm:

- Vorstellung des Schultyps AHS
- Schulführungen
- Information zur Zentralmatura
- Musik + Tanz live on stage
- Naturwissenschaften hautnah
- aktuelle Projektpräsentationen
- Arbeiten zum Thema „Nachhaltigkeit“
- Wahlpflichtfach Russisch

**SAMSTAG, 18. JÄNNER**  
**9.00 - 13.00 UHR**

## Blutspendeaktion



# Richtiges Schneeräumen schont Rücken und Nerven

*Mit diesen zehn Tipps wird der Winter zwar nicht zum Kinderspiel, aber das Leben doch ein Stück weit angenehmer.*

Für die Einen ist er eine weiße Pracht. Für die Anderen ist er ein lästiges Übel: Der Schnee – und die damit verbundenen Pflichten, Gehwege und Zufahrten zu reinigen. Doch wie lässt sich das effektiv und möglichst schonend für die eigene Gesundheit bewerkstelligen? Berndt Geier, Leiter der Sicherheitsfachkräfte des AMD Salzburg, hat hier einige Tipps parat – vom richtigen Tempo bis hin zum Silikonspray für das Schaufelblatt.

1. Zunächst einmal sollten Sie das Schneeschaukeln langsam angehen und das Tempo erst allmählich steigern. Das kann Rückenbeschwerden und Verspannungen vorbeugen.
2. Verwenden Sie Schuhwerk mit rutschfesten Sohlen und tragen Sie Handschuhe.
3. Verwenden Sie eine Schaufel mit einem möglichst geringen Eigengewicht und einem ausreichend langen Stiel.
4. Damit der Schnee besser von der Schaufel rutscht, können Sie die

- Schaufel mit Silikonspray einsprühen oder mit Skiwachs behandeln.
5. Achten Sie beim Umfassen der Schaufel darauf, dass die beiden Hände weit genug auseinander sind. So haben Sie eine bessere Hebelwirkung und sparen Energie.
6. Verwenden Sie Schaufeln mit Antihafbeschichtung, dann rutscht der Schnee leichter vom Blatt und klebt nicht so leicht fest.
7. Älterer Schnee wiegt mehr, da er mit der Zeit Feuchtigkeit aufnimmt. Entfernen Sie den Neuschnee daher möglichst rasch.
8. Behalten Sie die Außentemperatur im Auge. Sinkt diese zu weit ab, friert der Schnee fest.
9. Vermeiden Sie beim Schaufeln Drehbewegungen mit dem Körper. Machen Sie stattdessen einen Zwischenschritt.
10. Versuchen Sie den Schnee möglichst zu schieben statt zu schaufeln. So entlasten Sie Ihre Wirbelsäule.

## AVOS



## Freiwilliges Soziales Jahr

*Die Seniorenwohnhäuser Oberndorf und Bürmoos sind ab sofort Einsatzstellen für ein freiwilliges Soziales Jahr!*

Ob als Berufsorientierung, Persönlichkeitsentwicklung, Überbrückung eines Wartejahres, Praxisjahr zwischen Matura und Studium oder als Zivildienstersatz: das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) sorgt für eine unvergessliche Zeit, eine unglaubliche Horizontenerweiterung und für eine wichtige Zeile im Lebenslauf. Das FSJ bietet jungen Erwachsenen zwischen 18 und 24 Jahren die Möglichkeit, 10 bis 11 Monate lang in einer sozialen Einrichtung in Österreich mitzuarbeiten; und das pädagogisch und individuell begleitet. FSJ-TeilnehmerInnen bekommen ein monatliches Taschengeld, die Familienbeihilfe, freie Unterkunft oder einen Fahrtkostenersatz, sind versichert und haben begleitende Seminare. Und egal für welche Richtung man sich nach dem FSJ entscheidet: profitieren wird man in allen Bereichen von den gemachten Erfahrungen! Ein Leben lang!

### INFO

Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste – FSJ  
www.fsj.at www.facebook.com/fsj.at

### KONTAKT

Regionalstelle Salzburg  
Kapitelplatz 6/3, 5020 Salzburg

### REFERENTIN

Raphaela Seemann  
0676 8776 3922  
office.salzburg@fsj.at



Foto: uschi dreucker / pixelio.de

**Auch ein notwendiges Übel wie das Schneeschaukeln muss nicht unbedingt zur Qual werden.**

## Die Familie der Blockflöten

Ja, Sie haben richtig gelesen! Beim Konzert „Barocke Klangwelten“ ließ das Ensemble Chanterelle am Freitag, den 29. November die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts im Ross-Stall erklingen, mit Sopranino-, Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte, zusammen mit Laute und Gambe und haben einige Lieder – wie der Name des Ensembles vermuten lässt – auch gesungen. Seit 20 Jahren treten die exzellenten Musiker schon gemeinsam auf, mit großem Können und ansteckender Leidenschaft. Der intime Rahmen des Ross-Stalls mit seinem alten Gewölbe trug dazu bei, dass wir ganz in diese barocke Welt mit seinen Klängen eintauchen konnten.

Unser nächstes Konzert findet am 31. Jänner statt. Das Quartett „Libertango“ wird seine neue CD „Viento“ vorstellen und – unter anderem – temperamentvollen Flamenco darbieten! Bis dahin wünschen wir allen Antheringerinnen und Antheringern frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr! Wir bedanken uns für Ihr Interesse und für Ihren Besuch. Damit tragen Sie dazu bei, dass wir auch in Zukunft das hohe Niveau unserer Veranstaltung aufrechterhalten und finanzieren können.

Franziska Barth  
Kulturverein Anthering



Das Quartett „Libertango“ präsentiert im Jänner seine neue CD „Viento“.

## Eltern-Baby-Gruppe

Den Kindern Zeit schenken und sich mit anderen Eltern austauschen in der Eltern-Baby-Gruppe! Gemeinsam mit anderen Kindern spielen, singen, basteln und jausnen. Am Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim sind noch freie Plätze. Anmeldung bei Stefanie Hillerzeder, 0664 2442477. Wir, das Eltern-Kind-Zentrum, freuen uns auf euch und wünschen euch gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!



## Antheringer Preiswatten

Der Seniorenbund Anthering lädt alle Antheringer Kartenspieler\*innen „Jung und Alt“ zu einem Preiswatten am Samstag, den 8. Februar 2020 beim Kerneis Mostheurigen-Saetl ein. Auch Nicht-Senioren sind herzlich willkommen!

Anmeldungen bei Monika Jell per Mail an [mjell@aon.at](mailto:mjell@aon.at) oder telefonisch 0664 9107340.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 30. Jänner, Nenngeld pro Person: € 5,00  
Bezahlung und Kartenvergabe: 8. Februar ab 12.00 Uhr, Spielbeginn um 12.30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt paarweise – Regeln und Austragungsmodus folgen nach Anmeldeschluss! Für die erfolgreichsten Watterinnen oder Watter winken schöne Preise! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und einen lustigen Samstagnachmittag im Kreise aller Antheringer Kartenspieler.



Foto: FlixMittermeier / Pixabay

## Mobile Modelleisenbahnanlage

Bekannt von den Vorführungen im Rahmen des Antheringer Adventmarkts, stelle ich meine mobile Modelleisenbahnanlage auch für private Feiern und (Kinder-)Geburtstage gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung. Auch bei Vereinsfeiern oder Veranstaltungen die ohnehin auch Kinder besuchen dürfen, ist es eine schöne Möglichkeit etwas Besonderes zu bieten. Kontaktieren Sie mich gerne unverbindlich: Jakob Winkler, 0676 3017236 oder [jakob-winkler@gmx.at](mailto:jakob-winkler@gmx.at)



Auch heuer führen die Prangerschützen des Flachgauer Prangerschützenvereins das traditionelle Sternschießen durch. Die Prangerschützen Anthering werden am Silvestertag von 15.45 bis 16.00 Uhr beim Weißbauer, Berg 9, schießen und damit wieder das Brauchtum zum Jahreswechsel pflegen.



Das Friedenslicht der Feuerwehrjugend Anthering kann auch heuer wieder am 24. Dezember von 8.00 bis 13.00 Uhr im Feuerwehrhaus abgeholt werden.



Der Antheringer Schmalzerball findet am Samstag, den 11. Jänner 2020 ab 20.00 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt statt. Für musikalische Unterhaltung sorgen die "Monalight". Auf dem Programm steht ein großer Glückshafen und eine traditionelle Mitternachtseinlage.

## TERMINE

Di, 24.12., 06.30 Uhr	Rorate anschl. Pfarrfrühstück	Pfarre
Di, 24.12., 08.00 Uhr	Friedenslicht	Feuerwehr
Di, 24.12., 16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier	Pfarre
Di, 24.12., 22.00 Uhr	Christmette	Pfarre
Mi, 25.12., 10.30 Uhr	Christtag, Festgottesdienst mit Kirchenchor	Pfarre
Do, 26.12., 10.30 Uhr	Gottesdienst mit Heimatverein	Pfarre
Do, 26.12.	Anklöpfeln	Musikkapelle
Di, 31.12., 15.00 Uhr	Silvesterschmalzen, Neuer Trainingsplatz	Schnalzer
Di, 31.12., 15.45 Uhr	Sternschießen, Weißbauer	Prangerschützen
Di, 31.12., 17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst	Pfarre
Mi, 1.1., 10.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst zum Weltfriedenstag	Pfarre
Mo, 6.1., 10.30 Uhr	Dreikönigsgottesdienst	Pfarre
Mo, 6.1., 12.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Heimatverein	Heimatverein
Sa, 11.1., 20.00 Uhr	Schnalzerball, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Schnalzer
Di, 14.1., 16.30 Uhr	Jahresgruppe Breema	Familiengruppe
So, 19.1., 08.30 Uhr	Bezirksjahrtag der Flachgauer Heimatvereine	Heimatverein
So, 19.1., 08.30 Uhr	Festgottesdienst der Flachgauer Heimatvereine	Pfarre
Sa, 25.1., 19.00 Uhr	Event-Gottesdienst für Jugendliche mit Nachfeier im Pfarrheim	Pfarre
Di, 28.1., 19.30 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt	Familiengruppe
Fr, 31.1., 19.30 Uhr	Viento mit dem Quartett Libertango, Ross-Stall	Kulturverein
Sa, 1.2., 13.30 Uhr	Faschingsroas, Kerneis Mostheuriger	Trachtenfrauen
Sa, 1.2., 14.00 Uhr	Kinderfasching	Kinderfreunde
So, 2.2., 09.00 Uhr	Pfarrkaffee anschl. 10:30 Maria Lichtmess	Pfarre

ALLE VERANSTALTUNGEN TÄGLICH AKTUELL AUF

**GEM  
2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App